

NIEDERSCHRIFT

über die

33. Sitzung
des
Haupt- und Finanzausschusses
am
13. Februar 2019

im SAAL des RATHAUSES in W e l v e r

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 17:55 Uhr

A n w e s e n d: Bürgermeister Schumacher

Ausschussmitglieder:

Braun (f. AM Schulte), Korn, Philipper, Plaßmann,
Römer, Rohe, Stehling, Stellmach (f. AM Daube), Wa-
gener (f. AM Haggemüller), Wiemer

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Schumacher
Beigeordneter Garzen
Verwaltungsfachangestellter Porsche, zugleich Schrift-
führer

Bürgermeister SCHUMACHER eröffnet die Sitzung.

Er stellt fest, dass der Ausschuss form- und fristgerecht geladen und in be-
schlussfähiger Anzahl erschienen ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt AM Wagener für die Fraktion SPD den
Tagesordnungspunkt 9 aus dem öffentlichen Teil

„Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes gem. § 3 Abs. 3 BHKG
(Gesetz zur Neuregelung des Brandschutzes, der Hilfeleistung und des
Katastrophenschutzes)

hier: Fertigstellung des Entwurfes des Brandschutzbedarfsplanes“

von der Tagesordnung abzusetzen, da bei dieser Thematik noch Beratungsbedarf besteht.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt **einstimmig** den Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung **abzusetzen**.

Die Tagesordnung lautet nunmehr wie folgt:

T a g e s o r d n u n g

A. Öffentliche Sitzung

1. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW vom 27.11.2018
hier: Unverzügliche Planung einer weiterführenden Schule für die Gemeinde
2. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW vom 16.01.2019
hier: Antrag auf Einstellung der Verfahren zum Bebauungsplanes Nr. 12 „Westholz II“ und zur 38. Änderung des Flächennutzungsplanes
3.
 1. Aufhebung der Beschlüsse des Rates zur Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein Sondergebiet vom 22.06.2016
 2. Reduzierung des Hauptnahversorgungsbereiches um die Fläche des Raiffeisengeländes und des gemeindlichen Parkplatzes – Änderung des Ratsbeschlusses vom 25.11.2015
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 16.01.2019
4. Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 „Salzbachweg“, Ortsteil Illingen, einschließlich des Vorhaben- und Erschließungsplanes gem. § 12 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB
hier:
 1. Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 2 BauGB
i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB
 2. Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
5. Erlass einer Satzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) über die Einbeziehung von Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Flerke (Ergänzungssatzung) – Bereich Pappelallee –
hier:
 1. Ergebnis des Beteiligungsverfahrens
 2. Satzungsbeschluss
6. Sanierung des fußläufigen Weges zwischen Luisenstraße/Spielplatz Lindenstraße/Erlenstraße
hier: Vorstellung der Kosten

7. Elternbeitragssatzung der Offenen Ganztagschule
8. Leben im Quartier – Planung und Umsetzung von An- und Umbauten der Bernhard-Honkamp-Schule, um diese sowohl für die Aufgaben im Bildungsbereich, als für die vielfältigen Bedürfnisse zukunftsfähig zu machen
hier: Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 11.11.2018
9. Anfragen / Mitteilungen

B. Nichtöffentliche Sitzung

1. Anfragen / Mitteilungen

Es wird wie folgt **beraten und beschlossen:**

A. Öffentliche Sitzung

Zu Tagesordnungspunkt 1:

Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW vom 27.11.2018
hier: Unverzögliche Planung einer weiterführenden Schule für die Gemeinde

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt **mehrheitlich** mit

10 **Ja-Stimmen** und
1 **Enthaltung**

den Petenten dahingehend zu informieren, dass die Verwaltung (siehe Beschluss des GBKS) bereits in der Angelegenheit tätig ist.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW vom 16.01.2019
hier: Antrag auf Einstellung der Verfahren zum Bebauungsplanes Nr. 12 „Westholz II“ und zur 38. Änderung des Flächennutzungsplanes

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Ausführungen zu Kenntnis und beschließt **einstimmig**, den Antrag auf Einstellung der Bauleitplanverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Westholz II“ und zur 38. Änderung des Flächennutzungsplanes **abzulehnen**. Die bauliche Entwicklung in den Ortsteilen - *somit auch im Bereich der Straße „Westholz“ im Ortsteil Vellinghausen* – wird im Rahmen der aktuellen Beratung zur zukünftigen Siedlungsflächenentwicklung erörtert. Ob an der in Rede stehenden Planung zur „Baulanderweiterung Westholz“ festgehalten werden soll, wird somit in diesem Zusammenhang nach entwicklungspolitischen und städtebaulichen Gesichtspunkten entschieden.

Zu Tagesordnungspunkt 3:

1. Aufhebung der Beschlüsse des Rates zur Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein Sondergebiet vom 22.06.2016
2. Reduzierung des Hauptnahversorgungsbereiches um die Fläche des Raiffeisengeländes und des gemeindlichen Parkplatzes – Änderung des Ratsbeschlusses vom 25.11.2015
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 16.01.2019

AM Wagener beantragt für die Fraktion SPD folgende Änderung der Beschlüsse:

1. Die Beschlüsse des Rates vom 22.06.2016 zur 37. Änderung des Flächennutzungsplanes und zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 30 „Sondergebiet Einzelhandel Ladestraße West“ werden insgesamt aufgehoben.
2. Der Beschluss des Rates vom 25.11.2015 bezüglich des Hauptnahversorgungsbereiches wird zu Ziffer I. 1. abgeändert und der Nahversorgungsbereich um die Flächen der Parzellen der Gemarkung Meyerich Flur 2, Flurstücke 450, 451 und 452 in einer Gesamtgröße von 5.011 m² des gemeindlichen Parkplatzes und des Raiffeisengeländes reduziert.

AM Römer beantragt gemäß der Geschäftsordnung den Tagesordnungspunkt zur weiteren Beratung in den zuständigen Fachausschuss zu verweisen und den Investor hierzu einzuladen.

Beschluss:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss **lehnt** den vorab genannten Beschlussvorschlag von AM Römer **mehrheitlich** mit

5 **Ja-Stimmen** und
6 **Nein-Stimmen**

ab.

2. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat **mehrheitlich**, mit

- 6 **Ja-Stimmen**,
- 3 **Nein-Stimmen** und
- 2 **Enthaltungen**

die vorab genannten Beschlussvorschläge von AM Wagener für die SPD-Fraktion zu beschließen.

Zu Tagesordnungspunkt 4:

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 „Salzbachweg“, Ortsteil Illingen, einschließlich des Vorhaben- und Erschließungsplanes gem. § 12 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB
hier: 1. Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB
2. Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig**,

1.
Siehe die als Anlage beigefügten Einzelbeschlüsse zu der Stellungnahme des Kreises Soest (T 1)!
2.
den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 3 „Salzbachweg“ gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung und die Begründung zu beschließen. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan durch Veröffentlichung in Kraft zu setzen.

Zu Tagesordnungspunkt 5:

Erlass einer Satzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) über die Einbeziehung von Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Flerke (Ergänzungssatzung) – Bereich Pappelallee –
hier: 1. Ergebnis des Beteiligungsverfahrens
2. Satzungsbeschluss

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig**,

1.

Siehe die als Anlage beigefügten Einzelbeschlüsse zu der Stellungnahme des Kreises Soest!

2.

Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Planung, Naturschutz und Umwelt empfiehlt dem Rat, die „*Satzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB über die Einbeziehung von Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Flerke*“ zu beschließen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Satzung durch öffentliche Bekanntmachung gem.

§ 34 Abs. 6 BauGB i.V.m. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft zu setzen.

Zu Tagesordnungspunkt 6:

Sanierung des fußläufigen Weges zwischen Luisenstraße/Spielplatz

Lindenstraße/Erlenstraße

hier: Vorstellung der Kosten

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat **mehrheitlich** mit

6 Ja-Stimmen,

1 Nein-Stimmen und

4 Enthaltungen

die Sanierung der Gehweganlage zwischen Erlen- und Luisenstraße in Pflasterbauweise. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Genehmigung des Haushaltes ein Ingenieurbüro mit der Maßnahme zu beauftragen und für die Ausführung entsprechende Haushaltsmittel für das Jahr 2020 einzustellen.

BM Schumacher bittet folgendes ins Protokoll aufzunehmen:

Verwaltungsseitig wird geprüft, ob bei der Maßnahme „Pflasterung der Gehweganlage zwischen Erlen- und Luisenstraße“ die vollumfängliche untergründige Abtragung der Versiegelung berücksichtigt wurde.

Zu Tagesordnungspunkt 7:

Elternbeitragssatzung der Offenen Ganztagschule

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig** dem oben genannten Änderungsvorschlag zuzustimmen und die in der Anlage beigefügte Elternbeitragssatzung ab dem 01.08.2019 neu zu beschließen.

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Leben im Quartier – Planung und Umsetzung von An- und Umbauten der Bernhard-Honkamp-Schule, um diese sowohl für die Aufgaben im Bildungsbereich, als für die vielfältigen Bedürfnisse zukunftsfähig zu machen

hier: Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 11.11.2018

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig** die Verwaltung zu beauftragen von der Bezirksregierung prüfen zu lassen, ob eine Erweiterung in das laufende ISEK über die Bedarfe der Grundschule, OGS, der VHS, der Aula, der Bücherei und der Musikschule möglich ist. Ist eine Erweiterung möglich, wird die Verwaltung beauftragt das laufende ISEK entsprechend zu erweitern.

Zu Tagesordnungspunkt 9:

Anfragen / Mitteilungen

a.) Anfragen

1. AM Römer fragt an, ob zur nächsten GBKS Sitzung Vertreter des Kreises Soest eingeladen werden können, damit diese über die KITA Bedarfsplanung für Welper informieren.

Bürgermeister Schumacher teilt mit, dass die Verwaltung Vertreter des Kreises Soest zur nächsten GBKS Sitzung einladen wird.

2. AM Römer fragt an, ob es einen neuen Sachstand bei der Maßnahme „Barrierefreie Bushaltestellen“ gibt?

Beigeordneter Garzen teilt mit, dass auf eine Rückmeldung des Kreises Soest gewartet wird.

3. AM Plaßmann fragt an, ob bereits etwas hinsichtlich einer Lärmschutzwand in Borgeln geplant wurde?

Bürgermeister Schumacher teilt mit, dass die Antwort auf diese Frage nachgeliefert wird.

4. AM Plaßmann fragt an, warum der Antrag „50 Jahre Welper“ nicht auf die Tagesordnung aufgenommen wurde und wann es weitere Informationen zum Ablauf der geplanten Feierlichkeiten gibt.

Bürgermeister Schumacher und Beigeordneter Garzen teilen mit, dass das Thema „50 Jahre Welper“ im Rahmen der GBKS Sitzung unter dem Tagesordnungspunkt „Anfragen und Mittelungen“ behandelt, aber nicht als Antrag aufgefasst wurde. Ein unterschriebener Antrag lag der Gemeinde nicht vor.

Bürgermeister Schumacher teilt zusätzlich mit, dass in der nächsten Ratsitzung über den Planungssachstand „50 Jahre Welper“ informiert wird.

5. AM Rohe fragt an, wie weit die Vorbereitung des Architektenwettbewerbs in Bezug auf die Behördehalle vorangeschritten ist?

Bürgermeister Schumacher teilt mit, dass aktuell eine „Basisrecherche“ gemacht wird, damit die Architekten den gleichen Kenntnisstand besitzen, was diese bei der Bördehalle erwartet.

6. AM Rohe fragt an, ob es einen neuen Sachstand hinsichtlich des Betreibermodells in Bezug auf die Behördehalle gibt.

Bürgermeister Schumacher teilt mit, dass es momentan keine neuen Überlegungen gibt.

7. AM Rohe fragt an, wie weit das Verfahren Bebauungsplanänderung „Gewerbegebiet Scheidingen“ vorangeschritten ist?

Bürgermeister Schumacher teilt mit, dass der Sachstand nachgeliefert wird.

8. AM Rohe fragt an, ob der Antrag über die Planung/Errichtung von Radwegen an die Straßen- und Baulastträger versandt worden ist? Falls ja, bittet er darum, dass das Schreiben den Fraktionen zugeleitet wird.

Bürgermeister Schumacher teilt mit, dass der Sachstand geprüft und die Antwort nachgeliefert wird.

b.) Mitteilungen

1. Beigeordneter Garzen teilt mit, dass bei der Ortseinfahrt Dinker von dem Betrieb „Straßen NRW“ zeitnah ein zweiter Baken einbetoniert wird.
2. Beigeordneter Garzen teilt mit, dass auf der Homepage der Gemeinde Welper nun einige Dienstleistungen online beantragt werden können.

B. Nichtöffentliche Sitzung

Zu Tagesordnungspunkt 1:

Anfragen / Mitteilungen

a.) Anfragen


Anfragen werden nicht gestellt.

b.) Mitteilungen

Mitteilungen werden nicht gegeben.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Schumacher die Haupt- und Finanzausschusssitzung um 17:55Uhr.


-Schumacher-
Bürgermeister


-Porsche-
Schriftführer